

Rat: Lärm muss reduziert werden

B 58: Politiker wünschen Flüsterasphalt

HULLERN. Einig ist sich der Rat, dass der Lärm auf der Bundesstraße 58 in Hullern reduziert werden muss. Anette Fleuster (Bündnis 90/Grüne) dankte Bürgermeister Bodo Klimpel, dass er sich für das Anliegen einsetze und die Unterschriftenliste mit einem entsprechenden Schreiben an den Landesbetrieb Straßen.NRW weitergeleitet habe.

Sowohl Arno Huesmann (SPD) aus Hullern als auch Johannes Föcker (WGH), ei-

ner der Initiatoren der Liste, betonten, es müsse alles getan werden für eine erträgliche Lösung. Flüsterasphalt ist das, was sich die Politiker wünschen. Eine Lärmschutzwand, so Anette Fleuster, werde sehr kontrovers diskutiert. Selbst wenn die Familien ihre Gärten wegen des Lärmpegels häufig nicht nutzen könnten, möchten sie sich den freien Blick auf den Hullerner Stausee nicht nehmen lassen. esc